



Mitteilungsvorlage Amt für Kreisentwicklung Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0641 Status: öffentlich Datum: 16.02.2024
Termin	Beratungsfolge:	
27.02.2024	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Planung	

Bezeichnung:

Vorstellung der Studie „Kommunale Wertschöpfung durch Windenergieprojekte im Landkreis Rotenburg (Wümme)“

Sachverhalt:

Der Landkreis unterstützt die Energiewende u.a. mit dem Ausbau der Windenergie und arbeitet daran, die Ausbauziele von Bund und Land im Kreisgebiet umzusetzen. Mit einer Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) sollen mindestens 4,00 % der Kreisfläche als „Vorranggebiete Windenergienutzung“ ausgewiesen werden. In absoluten Zahlen entspricht dies einer Fläche von 8.288 Hektar.

Vor diesem Hintergrund hat der Landesverband Erneuerbare Energien Niedersachsen/Bremen e.V. (LEE) im Oktober 2023 eine Studie zur kommunalen Wertschöpfung durch Windenergieprojekte im Landkreis Rotenburg (Wümme) in Auftrag gegeben. Mit der Erstellung der Studie wurde die Deutsche WindGuard GmbH aus Varel beauftragt. Der Landkreis hat die Untersuchung mit 10.000 Euro bezuschusst.

Ziel der Studie ist es, die regionalökonomischen Effekte und die kommunale Wertschöpfung des Ausbaus der Windenergie im Kreisgebiet darzustellen. Unter regionalökonomischen Effekten werden jene wirtschaftlichen Zuwächse verstanden, die Unternehmen und Landeigentümern zugeordnet werden können. Zur kommunalen Wertschöpfung gehören Gewerbesteuern, Ersatzgelder, Genehmigungsgebühren sowie die finanzielle Beteiligung nach § 6 EEG.

Der LEE wird die Ergebnisse zunächst am 21.02.2024 in der Landespressekonferenz präsentieren. Ich werde die Studie anschließend in das Kreistagsinformationssystem einstellen.

Die Ergebnisse der Studie sollen in der Sitzung vorgestellt werden.

Prietz